



Signum Vitae ist eine von einem Schweizer Verein 1989 gegründete äthiopische Kooperative. Ein Gremium von äthiopischen Mitarbeitenden führt die Organisation seit 2005 selbständig und unabhängig vom Schweizer Verein. In den Signum Vitae Werkstätten in Addis Abeba werden Behinderte in verschiedenen Berufen, die sich alle um das Auge drehen, in einer 2-jährigen Lehre ausgebildet. Alle Lernende haben die Garantie, nach der Ausbildung bei Signum Vitae als Angestellte weiter arbeiten zu können. Es werden verschiedene Berufe rund um das Auge gelehrt:

- FassungsHersteller und -herstellerin (für handgefertigte Kunststoffbrillen)
- Brillenglasschleifer und -schleiferin
- Optiker und Optikerinnen im Verkauf
- Optiker und Optikerinnen im Einschleifatelier
- Refraktion (Messen von Brillenrezepten)

Im Signum Vitae Optikerladen werden die nach Rezept geschliffenen Brillen in verschiedenen Preiskategorien verkauft. Mit den Einnahmen ist es möglich, alle Fixkosten in Äthiopien zu bezahlen. Für einzelne Anschaffungen wie z.B. spezifisches Werkzeug, ist Signum Vitae allerdings hier und da auf Spenden angewiesen.

Zusätzlich betreibt Signum Vitae eine Augenklinik. Neben Augenärzten und spezialisiertem Pflegepersonal arbeiten auch da Behinderte, z.B. in der Administration. Jährlich werden über 20'000 Patienten und Patientinnen behandelt wovon rund 7000 Behandlungen kostenlos durchgeführt werden. Pro Jahr werden über 600 grössere und über 300 kleinere Operationen durchgeführt.

Die in Äthiopien hergestellten Fertiglasebrillen sind fairtrade und erhältlich im:

Augenwerk, Marktgasse 52, 3011 Bern www.augenwerk.ch

Augenstern, Seefeldstrasse 127, 8008 Zuerich www.augenstern.ch